



Dr. Bernd Althusmann **Minister**
Niedersächsisches
Kultusministerium

An alle
Gymnasien und Gesamtschulen mit gymnasialer Oberstufe
Abendgymnasien, Kollegs und
Freien Waldorfschulen mit einer Qualifikationsphase

27. Februar 2012

Gemeinsame Aufgaben bzw. Aufgabenteile in der schriftlichen Abiturprüfung ab dem Schuljahr 2013/2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich wende mich heute in Abstimmung mit meinen Amtskollegen der Bundesländer Bayern, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Schleswig-Holstein mit diesem Schreiben an Sie. Wir sind einerseits überzeugt, dass Wettbewerb zwischen den Ländern die Qualität der Bildung erhöht, wir sind uns andererseits aber auch unserer länderübergreifenden Verantwortung für unsere Abiturientinnen und Abiturienten bewusst. Daher wollen wir gemeinsam die Voraussetzungen für höhere Mobilität, mehr Chancengerechtigkeit und mehr Vergleichbarkeit der Abschlüsse schaffen.

Zwar haben sich bereits alle Bundesländer mit der Einführung und Weiterentwicklung der „Einheitlichen Prüfungsanforderungen für die Abiturprüfung“ (EPA) auf eine erste gemeinsame Grundlage verständigt, die vergleichbare Anforderungen im Abitur sichern soll. Ausgehend von den nationalen Bildungsstandards für die Allgemeine Hochschulreife, die im Herbst 2012 von der Kultusministerkonferenz beschlossen werden sollen, haben sich aber die Länder Bayern, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen und Schleswig-Holstein darüber hinaus auf die Einführung gemeinsamer Aufgaben bzw. Aufgabenteile in der ländereigenen Abiturprüfung ab dem Schuljahr 2013/14 verständigt.

Aus diesem Grunde arbeiten sie seit 2008 an gemeinsamen Aufgaben bzw. Aufgabenteilen für die schriftliche Abiturprüfung 2014.

Schiffgraben 12
30159 Hannover
Telefon (0511) 120-7101
Telefax (0511) 120-7454
E-Mail: bernd.althusmann@mk.niedersachsen.de

Ich möchte Sie über die bisher erreichten Ergebnisse und Festlegungen informieren.

1. Experten aus den vorstehend genannten sechs Ländern arbeiten zurzeit an der Entwicklung gemeinsamer Aufgaben bzw. Aufgabenteile für die Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik.
2. Zunächst sollen gemeinsame Aufgaben bzw. Aufgabenteile für die schriftlichen Prüfungen auf dem durch die EPA vorgegebenem erhöhtem Anforderungsniveau entwickelt und eingesetzt werden.
3. Die folgenden Aufgaben bzw. Aufgabenteile sollen künftig in den zentralen schriftlichen Prüfungen der beteiligten Länder identisch sein:
 - Fach Deutsch: ein gemeinsames Thema zur Aufgabenart „Erörterndes Erschließen pragmatischer Texte“
 - Fach Englisch: eine gemeinsame Aufgabe zur Sprachmittlung im Umfang von 60 Minuten
 - Fach Mathematik: gemeinsame Aufgaben für einen Zeitumfang von 45 Minuten in einem hilfsmittelfreien Prüfungsteil. Dabei wird Niedersachsen diesen Prüfungsteil auch im Prüfungsfach Mathematik auf grundlegendem Anforderungsniveau im Abitur 2014 einführen.
4. Die gemeinsamen Aufgaben bzw. Aufgabenteile werden durch die Länder in die schriftlichen Prüfungen einbezogen; dies obliegt den Fachkommissionen, die die landesweit einheitlichen Aufgabenstellungen für die schriftliche Abiturprüfung entwickeln.
5. Demnächst werden die Abstimmungen zu den gemeinsamen Prüfungsterminen ab dem Schuljahr 2013/14 erfolgen.
6. Die beteiligten Länder haben sich auf folgenden Zeitplan geeinigt:
 - Ab 16. April 2012:
Veröffentlichung gemeinsamer Übungsaufgaben (Musteraufgaben) als Beispiele für die gemeinsamen Aufgaben bzw. Aufgabenteile in der Abiturprüfung. Für die Fächer

Deutsch und Mathematik wird es zu diesem Termin zu den niedersächsischen Hinweisen für die Abiturprüfung 2014 noch weitergehende Erläuterungen geben.

- Herbst 2013:
je eine Klausur in den drei Fächern mit gemeinsamen Aufgaben bzw. Aufgabenteilen im dritten Kurshalbjahr
- Frühjahr 2014:
erstmalige zentrale schriftliche Abiturprüfungen in den drei Fächern mit gemeinsamen Aufgaben bzw. Aufgabenteilen

7. Die gemeinsamen Aufgaben bzw. Aufgabenteile in der Klausur im Herbst 2013 werden den Fachlehrkräften rechtzeitig zur Verfügung gestellt und von diesen nach Festlegungen der Länder durch eigene Aufgabenteile ergänzt.

Unser gemeinsames Ziel ist es, die Vergleichbarkeit der Abiturergebnisse innerhalb unseres föderalen Bildungssystems zu stärken und so die Chancen unserer Abiturientinnen und Abiturienten auf eine hochwertige Bildung und gerechte Teilhabe zu steigern. Deshalb bitten wir Sie um Ihre Unterstützung.

Ich bitte Sie ferner, die Fachkollegien Ihrer Schule für die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch über den Inhalt dieses Schreibens umfassend in Kenntnis zu setzen und das länderübergreifende Vorhaben bei den Terminplanungen der Schule entsprechend zu berücksichtigen. Das Vorhaben wird zeitnah in der fachbezogenen Lehrerfortbildung inhaltlich aufgegriffen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Bernd Althusmann